

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 29

Nummer 1

18. Januar 2017



Alle Veranstaltungen
zur 52. Saison des BCV
unter dem Motto

„Im Höllenkessel oder an der Himmelsbar
suchen wir den Superstar“

11.02.17 Seniorenfasching
Einlass und Kaffee:
ab 14.30 Uhr
Eintritt: 6,00 €

++ Achtung:
Neuer Termin +++
Fehlerteufel
im letzten Artikel ++

12.02.17 Kinderfasching
Beginn: 15.00 Uhr
Eintritt: 2,00 €

18.02.17 1. Prunksitzung
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 8,00 €

25.02.17 2. Prunksitzung
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt:
10,00 € Sitzplatz
8,00 € Stehplatz

27.02.17 Rosenmontagsgala
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 8,00 €

Gelle Hee
der BCV



+++ Aufruf +++ Aufruf +++ Aufruf +++

„Im Höllenkessel oder an der Himmelsbar
suchen wir den Superstar“...

... auch im Publikum suchen wir ihn,
den Supernarr.

Wer hat Mut und bringt seine Idee auf die Bühne?

Traut euch!!!

Wir drücken für euch den goldenen Buzzer!

Anmeldungen nimmt Marlies Manck im Schuheck
gern entgegen. Dann können wir euch ins
Programm mit einbauen. Ihr könnt euch aber
auch spontan zur Mitwirkung entscheiden.

Wir freuen uns auf eure Beiträge.

Gelle Hee
der BCV

Jahresempfang 2017 der Stadt Berga/Elster

Ich möchte Sie ganz herzlich am **27. Januar 2017**
ab **18.30 Uhr** (Beginn 19.00 Uhr) zum
Jahresempfang 2017 der Stadt Berga/Elster
ins **Klubhaus** einladen.

Ich würde mich freuen, Sie als
engagierte und tatkräftige
Mitbürgerin und Mitbürger,
Unternehmer, Verein oder am
Wohl der Stadt Berga/Elster
Interessierte begrüßen zu dürfen.

Ihr Bürgermeister
Steffen Ramsauer





R. Berger

Das Jahr **2017** hat in den ersten Tagen gezeigt, dass es bei uns auch noch Winter und Schnee gibt, auf den viele Kinder schon lange gehofft haben.

Zum Jahresbeginn 2017 wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr, viel Schwung und Elan für die alltäglichen Aufgaben, aber auch den Mut, einmal etwas Neues zu beginnen und nach neuen Wegen zu suchen.

Die Ereignisse des vergangenen Jahres in Europa und der Welt haben gezeigt, welch hohen Stellenwert das Thema Sicherheit für uns hat und in Zukunft haben wird. Die Anschläge, wie in Berlin, haben gezeigt, dass es eine absolute Sicherheit auch in Deutschland nicht gibt. Hoffentlich gelingt es in Zukunft, solche Anschläge weltweit zu verhindern.

Aus Sicht der Stadt Berga/Elster war das Jahr 2016 ein überaus erfolgreiches und positives Jahr. Neben der erfolgreichen „750 Jahrfeier der Stadt Berga/Elster“ haben viele Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Engagement in Einzelprojekten, Vereinsarbeit oder ihrem freiwilligen Dienst für die Stadt dazu beigetragen, Positives zu erreichen. Gleiches gilt natürlich auch für die Ortsteile. Ich hoffe auf eine erfolgreiche Fortsetzung im Jahr 2017, denn ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz würde vieles nicht funktionieren.

Zum Jahresempfang der Stadt Berga/Elster am 27. Januar möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen ehrenamtlich Engagierten zu bedanken. Die Personen und Vereine, die durch die Ehrenamtsförderung mit einem Geldbetrag im Jahr 2016 bedacht werden konnten, möchte ich dazu gezielt einladen.

Eine wirtschaftliche und finanzielle Betrachtung für das Jahr 2016 zeigt, es konnte auch hier vieles bewegt werden. Im Bereich der Flutschadenbeseitigung haben neue Projekte begonnen, einige konnten fertiggestellt werden und weitere sind für das kommende Jahr vorbereitet worden, dies bedeutet damit auch für 2017 einiges an baulichen Aktivitäten im Stadtbild. Bei den Maßnahmen im Jahr 2016, 2017 und wahrscheinlich auch 2018 reden wir jeweils über Beträge im einstelligen Millionenbereich.

Im Finanzhaushalt der Stadt Berga/Elster sind im Dezember noch einige bedeutende Aufgaben umgesetzt worden. Durch den Beschluss des Stadtrates, Aktienanteile an der KEBT AG zu verkaufen, konnte durch die Verwendung des Verkaufserlöses entsprechend unseres Haushaltssicherungskonzeptes kurzfristig wie auch langfristig Einsparpotenzial erzielt werden.

Die bereits angekündigte Entscheidung des Freistaates Thüringen, für dieses Jahr eine weitere Bedarfszuweisung in

Höhe von ca. 181 T€ zu bewilligen, ist ebenfalls positiv für die Stadt Berga/Elster verlaufen. Damit wurde die Haushaltskonsolidierung der Stadt Berga/Elster mit fast 2 Millionen Euro vom Freistaat durch Bedarfszuweisungen unterstützt.

Besonders erfreulich und ganz wichtig für unser aller Sicherheit ist der Start und die Beauftragung für den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus. Mit den Vorarbeiten ist bereits begonnen und es soll dieses Jahr fertiggestellt werden. Die Rahmenbedingungen für die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr verbessern sich damit im Bereich der eigenen Sicherheit und das Vorhalten der notwendigen Einsatztechnik am zentralen Ort für den Einsatzfall wird wesentlich vereinfacht werden. **Bürgerinnen und Bürger, die sich für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr interessieren, finden in der Wehrführung, der Stadtverwaltung oder mit mir jederzeit einen Ansprechpartner.**

Ebenfalls im Dezember wurde das Vorhaben „Bundesfreiwilligendienst“ in der Stadt Berga nochmals angegangen. Hier ist es sehr kurzfristig zur erfolgreichen Anerkennung von 4 Einsatzstellen gekommen. Diese Stellen stehen unter den Oberbegriffen **Sport, Umwelt, Feuerwehr und Kultur** und stehen nun zur Verfügung. Ebenfalls sehr kurzfristig ist es gelungen, jede Stelle mit einem Freiwilligen zu besetzen. Die Einsatzstellen beginnen jetzt jeweils ab 1. März bzw. 1. Mai für 1 Jahr zu laufen. Einen Aufruf, um weitere Freiwillige zu finden, werden wir in einer der nächsten Bergaer Zeitungen veröffentlichen.

Vorrausschauend für das Jahr 2017 erwarte ich ebenfalls ein überaus anspruchsvolles Jahr, in dem sich jetzt schon einiges abzeichnet. Neben den bereits erwähnten Bauvorhaben durch die Stadt Berga/Elster wird auch die Baustelle an der Bundesstraße B175 uns für längere Zeit begleiten.

Die größte Herausforderung für das Jahr 2017 wird aus politischer Sicht, neben der bevorstehenden Bundestagswahl im Herbst, wohl die bevorstehende Gebietsreform im Freistaat Thüringen sein. Die Aufgabe ist dabei sehr schwierig, einerseits den richtigen Verhandlungspartner zu finden um zukunftsfähige Lösungen zu erzielen, andererseits steht aber auch die Frage im Raum ob diese Gebietsreform so durch die Landesregierung vollzogen werden kann. Die Zeit bis zum Ende der Freiwilligkeitsphase im Oktober 2017 ist auf jeden Fall sehr knapp.

Für die große Beteiligung an der Bedarfsermittlung für den beabsichtigten **Ausbau des DSL-Leitungsnetzes** im Stadtgebiet möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Mit über 200 Rücklaufexemplaren der Fragebögen war eine richtig gute Resonanz zu verzeichnen und das zeigt auch gleichzeitig, wie wichtig dieser Ausbau in der heutigen Zeit für einen Wohn- und Wirtschaftsstandort ist.

+++ Bergaer Projekt-Ticker +++

+ Flutschadenbeseitigung +

Weitere Auftragsvergaben geplant für die Stadtratssitzung am 14.02., unter anderem die Bauvorhaben „Harnbach Zufahrt Clodramühle“, „Kohlbergbrücke in Wolfersdorf“ und „Wirtschaftswegbrücke Kleinkundorf“

+ Feuerwehrgerätehausanbau +

Weitere Auftragsvergaben in der Stadtratssitzung am 14.02.

+ Straßenbaustelle Bundesstraße B175 +

Baufeldfreimachung durch das Straßenbauamt bis 28. Feb. Ampelverkehr

+++ Veranstaltungs- Termininformation +++

Jahresempfang der Stadt Berga/Elster im Klubhaus am 27. Jan. 2017 + Bergaer Carneval + Frühlingswanderung + Osterpfad + Frühlingskonzert +++

Ihr Bürgermeister Steffen Ramsauer

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- 19. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 14.02.2017, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 2:** Protokoll der Sitzung vom 13.12.2016
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3:** Auftragsvergaben Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4:** Auftragsvergaben Flutschadenbeseitigung
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5:** DSL-Ausbau-Kooperationsvereinbarung
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 6:** Bericht Bürgermeister

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Beschlussveröffentlichung aus der 18. Sitzung des Stadtrates vom 13.12.2016

- TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 22.11.2016 – B-126-SR-2016**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 17. Sitzung der 6. Wahlperiode vom 22.11.2016. **einstimmig beschlossen**
- TOP 3 Auftragsvergaben Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster**
TOP 3.1 Auftragsvergabe – Anbau Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster – Los 2 – Stahlbeton-, Schalungs- und Maurerarbeiten – B-125-SR-2016
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Auftragsvergabe zum Anbau Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster, Los 2 – Stahlbeton-, Schalungs- und Maurerarbeiten an die Firma ZIBA Bau GmbH zu einem Angebotspreis von 127.870,71 € brutto. **mehrheitlich beschlossen**
- TOP 4 Auftragsvergaben Flutschadenbeseitigung**
TOP 4.1 Auftragsvergabe Flutschadenbeseitigung – Kalkgraben außerorts Berga/Elster, ALI 0218, Vermessungsleistungen/Entwurfsvermessung B-128-SR-2016
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Auftragsvergabe der Vermessungsleistungen/Entwurfsvermessung zur Maßnahme – 2015 ALI 0218 Kalkgraben außerorts, in 07980 Berga/Elster vorbehaltlich der Bewilligung der Thüringer Aufbaubank als Fördermittelgeber an das Vermessungsbüro Gabler GmbH, Wehrstraße 5 in 04626 Schmölln zu einem Angebotspreis von 10.786,16 € brutto. **einstimmig beschlossen**

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer für die Stadt Berga/Elster für das Kalenderjahr 2017 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 gemäß § 27 Abs. 3 GrStG durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines Steuerbescheides. Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sie betragen:

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke – Grundsteuer A – 324 v. H.
b) für die anderen Grundstücke – Grundsteuer B – 426 v. H. der Steuermessbeträge.

Soweit Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird hierüber ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2017 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu entrichten.

Bankverbindung:

IBAN: DE32 8305 0000 0000 6407 78 (Sparkasse Gera – Greiz)
BIC: HELADEF1GER

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Berga/Elster, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bitte beachten Sie:

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht.

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt. Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Information aus dem Rathaus

AUFRUF

an alle Hobby- und Profifotografen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für Präsentation und Werbeunterlagen der Stadt Berga benötigt die Stadtverwaltung immer aktuelles und historisches Bildmaterial unserer Stadt und ihren Ortsteilen. Vielleicht haben Sie in Ihrem Fotoarchiv Aufnahmen, die Sie uns zur Verfügung stellen können. Einzelobjekte wie z.B. Ansichtskarten, können auch durch uns eingescannt werden und Sie bekommen Ihr Original zurück.

Interessant sind Aufnahmen aus verschiedenen Zeiten und unterschiedlicher Motive unserer Stadt, Umgebung und Natur. Eine kleine Auswahl an Bildern könnte für unseren diesjährigen Jahresempfang am 27.01.2017 schon Verwendung finden.

Über Ihre Mithilfe und Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Bildmaterial oder Daten auf CD, DVD oder Stick können Sie gern im Bürgerbüro abgeben, Einzelbilder gern auch als E-Mail (info@stadt-berga.de)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Weißig (Tel.: 036623/60713).

Vielen Dank!

Stadtverwaltung Bürgerbüro

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2017/18 findet wieder 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.

30.01.2017 / Operativ taktisches Studium – Schiefermühle

13.02.2017 / Erste Hilfe

Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

Dirk Fleischmann – Wehrführer der Feuerwehr



Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau	Ruth Gutjahr	zum 85.
Herrn	Siegfried Prüfer	zum 85.
Herrn	Manfred Kunz	zum 85.
Frau	Irmgard Trautloff	zum 85.
Frau	Elfriede Albert	zum 85.
Frau	Gertraud Mittenzwey	zum 80.
Frau	Maria Jahn	zum 75.
Herrn	Gunther Linke	zum 70.
Frau	Christa Güther	zum 70.
Frau	Edda Stockhause	zum 70.
Herrn	Hans-Dieter Rose	zum 70.
Frau	Stefanie Wagner	zum 70.
Frau	Ilona Nowacki	zum 70.
Herrn	Jürgen Kubitz	zum 70.



Zur
**Goldenen
Hochzeit**

gratulieren wir nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Christine und Dieter Schneider** sowie den Eheleuten **Brigitte und Eberhard Liehr**.

Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.

Kirchliche Nachrichten

Lebendiger Adventskalender 2016 – Nachtrag –

Das neue Kalenderjahr hat begonnen und wir möchten noch kurz in das letzte Jahr zurückblicken. Auch im Jahr 2016 erfreute sich der Lebendige Adventskalender großer Beliebtheit. An manchen Stationen wurde es ein Gemeinschaftsprojekt des ganzen Ortes.



Wir möchten allen ganz herzlich danken, die sich bereitfanden, für unseren vierten Adventskalender ein „Türchen zu öffnen“ und so zum Gelingen beitrugen.



Auch im Jahr 2017 wollen wir diese schön gewordene Tradition fortsetzen. Wir hoffen auf freundliche Gastgeber und rege Mitwirkung.

Ulrike Fischer
im Namen der
Organisationsgruppe



Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch für Februar

Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes:
Friede diesem Haus.

(Lk 10,5)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 05.02.2017

10:00 Uhr Berga, Gottesdienst (Pfr. Platz)
14:00 Uhr Waltersdorf, Gottesdienst (Pfr. Platz)

Sonntag, den 12.02.2017

10:00 Uhr Großkundorf, Gottesdienst (Pfr. Martin)
14:00 Uhr Wernsdorf, Gottesdienst (Pfr. Martin)

Sonntag, den 19.02.2017

14:00 Uhr Berga, Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Platz (Team)

Sonntag, den 26.02.2017

10:00 Uhr Triebes, Gottesdienst zur regionalen Predigtreihe (Pfrn. Stutter)

Begegnungen

Kinder und Jugend

Kindertreff am Montag, jeweils
16:00 Uhr

Christenlehre und Konfirmanden jeweils Donnerstag

Frauen

Frauenfrühstück am Mittwoch,
22. Februar um 9 Uhr im Pfarrhaus Berga

Erwachsene

Hauskreis am Dienstag
nach Absprache, circa alle 2 Wochen um 18 Uhr

Gemeinde- und Seniorennachmittag am Montag,
13. Februar, 14:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag 09:30 – 10:30 Uhr, Pfr. B. Martin

Freitag 08:30 – 10:00 Uhr, Pfr. Ch. Platz

Gern können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Sprechzeiten vereinbaren.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Pfr. B. Martin, 01577/9559043

Mobil Pfr. Ch. Platz, 0160/98376749

Kleiderkammer

Mittwoch, 13:00 – 17:00 Uhr, Puschkinstraße 6 (Alte Schule),
Frau Seckel

Friedhof: Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung, Grabgebühren u.a.) können Dienstag von 09:30 – 12:00 Uhr im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

Februar 2017

Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf – Berga

Sonntag, 5.2.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga
(P. Neels)

Sonntag, 12.2.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf
(P. Neels)

Sonntag, 19.2.

14.00 Uhr Gottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche Berga
zur Verabschiedung von Pfarrer Platz

Sonntag, 26.2.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf
(P. Neels)

Freitag, 3.3. Frauen laden ein zum Weltgebetstag

18.00 Uhr im Bürgersaal Rathaus Berga
19.00 Uhr im Gemeinderaum Kleinreinsdorf



Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht ab 7 – 9 Jahre (KU I)

in Langenwetzendorf
mittwochs, 16.30 Uhr:
am 1., 15. und 22. Februar

Bibelstunde in Berga

dienstags, 19.00 Uhr:
am 7., 14. und 21. Februar

Posaunenchor

freitags, 18.15 Uhr in Berga

Gemischter Chor

freitags, 19.30 Uhr in Berga

Frauen im Gespräch

s. Vorbereitungen Weltgebetstag

Sitzung

Gemeindevorstand

Donnerstag, 9. Februar, 19.00 Uhr
in Berga

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben
s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über
www.emk.de und www.emk-ojk.de



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster und Ortsteile

Januar 2017

27.01.2017 Jahresempfang 2017 der Stadt Berga/Elster
im Klubhaus

Februar 2017

11.02.2017 Seniorenfasching des BCV
14.30 Uhr

12.02.2017 Kinderfasching des BCV
15.00 Uhr

14.02.2017 19. Sitzung des Stadtrates
19.00 Uhr

15.02.2017 Blutspende im Rathaus
16.00 – 19.00 Uhr

18.02.2017 1. Prunksitzung des BCV
20.00 Uhr

25.02.2017 2. Prunksitzung des BCV
20.00 Uhr

27.02.2017 Rosenmontagsgala des BCV
20.00 Uhr

Aus Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte „Pustebume“ Wolfersdorf

Liebe Eltern, Großeltern und Freunde der AWO Kita „Pustebume“,

wir knüpfen an unseren
letzten Artikel an.

Wir hatten am Dienstag,
dem 13.12.16, eine wunder-
schöne Weihnachtsfeier.
Die Besinnlichkeit konnte
einkehren und unsere vor-
weihnachtliche Aufregung
beruhigten wir bei Ker-
zenstein, Kinderpunsch
trinken, selbstgebackene
Plätzchen essen, Lieder
singen, ...

Mit einem kleinen Theater-
stück „Frau Holle“ über-
raschten wir die Kinder.

Aufmerksam und interessiert verfolgten sie die Geschichte von
uns, Erziehern, als Darsteller.



Aber, dass der Weihnachts-
mann sich bei uns entschul-
digte, das war schon ein
starkes Stück.

„Sein Rudolf ist krank,
das arme Tier.
Und die Wichtel sind
auch nicht alle hier.“

So mussten die Schulanfän-
ger als Wichtel einspringen
und die Geschenke vertei-
len, sich die gelernten Ge-
dichte und Lieder anhören
und ein ernstes Wörtchen
mit den Kindern reden.

Wir hatten alle daran viel Spaß und es wurde viel gelacht. Die
Kinder gestalteten einen Brief und sendeten diesen zurück an
den Weihnachtsmann mit Hustensaft und Gesundheitstee, da-
mit war Weihnachten gerettet.

Wir Erzieher sind von der Ideenvielfalt der Kinder begeistert.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei Ihnen bedanken, für
Ihre Unterstützung, für Ihre Umsetzung unserer Ideen und für
all die großen und kleinen Dinge.

Prosit Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage Dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
doch vor allen Dingen:
Das, wonum du dich bemüht,
möge dir gelingen.

Wilhelm Busch



Wir wünschen allen einen guten Start in das Jahr 2017
und freuen uns auf die Erlebnisse und Abenteuer, die wir
gemeinsam in diesem Jahr erleben werden.

Ihr AWO „Pustebume“ Kindergartenteam

Grundschule Berga

Das wünsch ich dir zum neuen Jahr

Das wünsch' ich dir:
Das größte Kuchenstück
und sieben Zentner Glück
und einen seidenweichen Traum
und einen eig'nen Apfelbaum
und noch ein Kuschtier.
Das wünsch' ich dir!

Das wünsch' ich dir!
Fast immer Sonnenschein
und selten traurig sein.
Und wird es dir einmal zu heiß,
wünsch' ich dir rosa Erdbeereis
und einen Kuss von mir.
Das wünsch' ich dir!

Das wünsch' ich dir!
Ein Stück Geborgenheit
und hergeschenkte Zeit.
Dass dann, wenn's nicht mehr weitergeht,
es einen gibt, der zu dir steht
und klingelt an der Tür.
Das wünsch' ich dir!

Rolf Krenzer

In diesem Sinne wünschen wir, die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Erzieher/innen der Grundschule Berga, allen ein gutes Jahr 2017.

„Singen wir im Schein der Kerzen“

Mit dieser Liedzeile können wir die Adventszeit in unserer Grundschule überschreiben.

Wie bereits in den vergangenen Jahren schmückte das „Adventsrad“ mit weißen und roten Kerzen unser Schulhaus. Jeweils montags trafen sich alle Kinder zum Adventskreis.

Die 4. Klassen eröffneten ihn mit der Geschichte vom Adventskranz und dem Lied „Sind die Lichter angezündet“.



Eine „Engelsversammlung“ hielten die 3. Klassen ab und anschließend erklang „Kling Glöckchen“.

Die Klasse 2 überraschte alle mit dem Vorlesen von zwei Weihnachtsgeschichten.



Mit dem „Weihnachts-ABC“ erfreuten uns die Erstklässler.



So gingen wir stets eingestimmt in die Adventswoche. Zum Ausklang des Jahres führte uns unser Schulausflug in die Greizer Vogtlandhalle, wo wir das Märchen „Die schöne Wassilissa“ sahen.

S. Pöhler

Liebe Schulanfänger 2017,

am 01.02.2017 findet um 15 Uhr in der Grundschule Berga unsere 1. Schnupperstunde statt. Bringt bitte Stifte, Schere und Leim mit.

Die Lehrer und Erzieher der GS

Regelschule Berga

Eintauchen in das jüdische Leben

Am 19.12.16 führte uns eine Exkursion im Rahmen des Ethik- und Religionsunterrichts in die Landeshauptstadt Erfurt.

Wir haben im Unterricht schon viel über die verschiedenen Sitten und Bräuche des jüdischen Lebens gehört und gelernt und konnten nun vor Ort ein wenig in diese Religion eintauchen.

Der Besuch der mittelalterlichen Mikwe, einem Ritualbad, erstaunte vor allem die Mädchen. In der kleinen Synagoge konnten wir im Frage-Antwort-Spiel mit unserem Wissen richtig glänzen und unsere Lehrerinnen zum Staunen bringen.

Doch das Highlight des Tages war der anschließende Besuch auf dem Weihnachtsmarkt.



Die Klassen 7a und 7b



Treffen langjähriger Vereinsmitglieder

Zum Abschluss des vergangenen Jahres fand traditionell das Treffen langjähriger Vereinsmitglieder des FSV Berga statt. Der Vorsitzende des FSV Olaf Stief gab einen Rückblick auf den Spielbetrieb der Jugend- und Männermannschaften im Fußball. Er sprach über die aktuellen Probleme, aber natürlich auch über die Erfolge der letzten Saison.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Auszeichnung langjähriger verdienstvoller Mitglieder.

Der FSV Berga bedankt sich für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft bei Gunther Seiler, Ulli Hille, für 45 Jahre Mitgliedschaft bei Lutz Klose und Uwe Rehnig.

Auf 50 Jahre Mitgliedschaft blickt Manfred Lenk zurück. Sage und schreibe seit 55 Jahren sind im Verein sportlich aktiv Sabine Simon und Erich Sachse.

Dafür allen unseren herzlichen Dank.



Bild v.l.: Jörg Wetzels, Manfred Lenk, Lutz Klose, Olaf Stief, Erich Sachse, Gunther Seiler)

Nachruf

Der FSV Berga trauert um



Regina Tappert

Sportfreundin Tappert war über viele Jahre aktives Mitglied unseres Sportvereines und ehrenamtlich in der Revisionskommission tätig.

Ihr Wirken für unseren gemeinsamen Sport werden wir stets in Ehren halten.

Der Vorstand und die Mitglieder des FSV Berga

Pokalverteidiger FSV Berga dritter beim Ossel-Cup

Gera. Den 12. Ossel-Cup hat der Post SV Gera für sich entschieden. Der Kreisligist blieb in der Ostvorstädtischen Turnhalle als einzige Mannschaft ungeschlagen. Im vorletzten Turnierspiel reichte ein 0:0 gegen OTG 1902 Gera, um den Gastgeber auf Platz zwei zu verweisen. Ein Sieg hätte der Mannschaft von Trainer Heiko Schröder zum Turniersieg gereicht. Lange Zeit hatten die Ostvorstädter die besseren Möglichkeiten und schienen drauf und dran, sich den ersten Ossel-Cup-Sieg seit 2011 zu sichern. Doch Mahdi Rahimi und David Maisel vergaben zwei Großchancen. Mit zunehmender Spielzeit bekamen die Postler das Spiel besser in den Griff. Oliver Eckert fand nach toller Kombination in OTG-Torwart Benjamin Kampe seinen Meister. Die Postler erwiesen sich im Turnier als wahre Minimalisten. Die ersten drei Begegnungen gegen den SV Aga (3:2), den SV 1876 Pforten (1:0) und den SV St. Gangloff (2:1) gewann man nur mit einem Tor Unterschied. Gegen den FSV Berga lief man einem 1:2-Rückstand hinterher, den Oliver Eckert per Doppelpack in eine 3:2-Führung umwandelte. Sekunden vor dem Abpfiff erzielte Moritz Grötsch noch den Begaer 3:3-Ausgleich, durch den man den vorzeitigen Turniersieg des Post SV Gera vereitelte. Wir haben schon besser Hallenfußball gespielt. Heute sind wir mit einfachen Mitteln zum Erfolg gekommen, urteilte Post-Trainer Alexander Meyer nach Turnierende, der Christian Reichert, Marcus Langheinrich, Andy Lippold (1 Tor), Patrick Hiller, Florian Nöller (2), Timo Lang (1), Sven Nehrhoff (2), Michael Kroll und Oliver Eckert (3) zum Einsatz brachte. Gastgeber OTG 1902 Gera war mit Platz zwei zufrieden. Zu Beginn hatte man mit einem 3:0-Erfolg gegen Pokalverteidiger FSV Berga aufhorchen lassen, den Tomy Nawrodt, David Maisel und Danny Heinicke mit ihren Treffern sicherstellten. Einem 1:1 gegen Kreisklassist Aga folgte eine 0:2-Niederlage gegen Pforten und ein 2:0 gegen St. Gangloff. So besaß die Schröder-Truppe bis zum letzten Spiel Chancen auf den Turniersieg. Dritter wurde der FSV Berga. Nach dem Fehlstart gingen die Elsterstädter gegen den SV St. Gangloff beim 5:1 auf Torejagd. Nach Unentschieden gegen Aga (0:0) und den Post SV (3:3) reichte ein 1:0-Sieg gegen den SV 1876 Pforten für Rang drei. Den Siegtreffer markierte Michael Preising, nachdem zuvor die Männer aus dem Erdbeerstadion eine Handvoll hochkarätiger Möglichkeiten nicht nutzen konnten. Später wurde ihnen ein Fehlabspiel von Torwart Tobias Stulken zum Verhängnis. Dennoch hatten die von Mike Brümmer betreuten Pfortener auch ohne einige Stammkräfte ein ordentliches Turnier gespielt, in dessen Entscheidung die Kreisklassisten Aga (5.) und St. Gangloff (6.) nicht eingreifen konnten.

Ergebnisse: Post SV Gera OTG 1902 Gera 0:0, FSV Berga 3:3, SV 1876 Gera-Pforten 1:0, SV Aga 3:2, SV St. Gangloff 2:1. OTG 1902 Gera FSV Berga 3:0, SV 1876 Gera-Pforten 0:2, SV Aga 1:1, SV St. Gangloff 2:0. FSV Berga SV 1876 Gera-Pforten 1:0, SV Aga 0:0, SV St. Gangloff 5:1. SV 1876 Gera-Pforten SV Aga 0:0, SV St. Gangloff 2:0. SV Aga SV St. Gangloff 1:2.

Endstand: 1. Post SV Gera 9:6 Tore/11 Punkte, 2. OTG 1902 Gera 6:3/8, 3. FSV Berga 9:7/8, 4. SV 1876 Gera-Pforten 4:2/7, 5. SV Aga 4:6/3, 6. SV St. Gangloff 4:12/3. **Einzelauszeichnungen:** Bester Spieler: Andy Lippold (Post SV Gera). Bester Torwart: Christian Reichert (Post SV Gera). Bester Torschütze: Tomy Nawrodt (OTG 1902 Gera) mit vier Toren.

Der FSV Berga lädt ein zum

Skatturnier am 27. Januar 2017

im Vereinsheim des FSV Berga
Beginn 17.00 Uhr



Vereine und Verbände

SKATSPORT in BERGA

Am Freitag, dem 2. Dezember 2016, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 10. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt.

Gewinner dieses Skatturniers ist Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 2743 Punkten. Den 2. Platz belegte Tibor Macula aus Mehla mit 2709 Punkten.

Dritter wurde Lutz Jüptner aus Wildetaube mit 2260 Punkten. 2 weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung.

Die Gesamtwertung wurde unter Berücksichtigung von 4 Streichwerten errechnet.

Bergaer Skatmeister 2016 wurde mit den stolzen Ergebnis von 17337 Punkten Dietmar Kießling aus Triebes.

Den 2. Platz belegte Bernd Grimm mit 15096 Punkten.

Dritter wurde Siegfried Weyd aus Gera mit 15071 Punkten.

Den 4. Platz erreichte Tibor Macula mit 14921 Punkten.

Den 5. Platz belegte Günter Geinitz aus Wolfersdorf mit 13528 Punkten.

Insgesamt nahmen 35 Skatfreundinnen und Skatfreunde an den Turnieren teil.

Am Freitag, dem 6. Januar 2017, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 1. Monatsturnier 2017 um die Bergaer Skatmeisterschaft statt.

19 Skatfreundinnen und Skatfreunde nahmen teil.

Gewinner dieses Turniers ist Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 3086 Punkten.

Den 2. Platz belegte Andreas Giegling aus Greiz mit 2747 Punkten.

Dritter wurde Dietmar Kießling aus Triebes mit 2739 Punkten. 3 weitere Geldpreise wurden ausgezahlt.

Das 2. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft findet am 3. Februar (Freitag) ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt.

Dazu sind alle Skatfreundinnen und Skatfreunde herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren
Bernd Grimm



Das Familienwappen derer von Watzdorff

In dem genannten 1721er Jahr gibt es eine Ortsbeschreibung, von Kleinkundorf, in welcher steht: „... ein Vorwerk, von 2 Bauerngüthern gemacht, dem Herrn Heinrich Bernhard von Watzdorff zuständig, es hat keine Gerichtsbarkeit, jedoch 4 Handfröhner ...“ Diese 4 Fröhner lebten in Kleinkundorf.

Heinrich Bernhard ist in dieser Zeit sicher in Geldnöten, denn 1726 verkauft er ein Stück Wald vom „Gut Kleinkundorf“ an Andreas Zschiegner, Schankwirt zu Wolfersdorf für 400 Gulden. Ein Jahr später noch ein Stück für 200 Gulden, der „Hasengraben“ genannt.

Am 10. Januar 1728 erwirbt das Gut der Sohn des Heinrich Bernhard von Watzdorff, auch Heinrich Bernhard genannt, doch im selben Jahr geht der Besitz wieder an die von Döring über.

Georg Heinrich August von Döring heiratet die verwitwete Christiane Floriane, verheiratet gewesen von Wolfersdorff, geborene von Trützschler, auch ist sie die Besitzerin des Kleinkundorfer Gutes. Georg Heinrich stammt aus Nehmitz (?) und ist Capitain der Kavallerie. Ein Jahr später wird ihnen ein Sohn geboren, welcher in dem „hochadeligen“ Hause in Kleinkundorf auf den Namen Adolph Christian getauft wird. Es war sicher eine große Feier, denn allein als Taufpaten werden 32 Personen genannt.

Auch wechselten in den vergangenen Jahren mehrmals die „Hofmeister“. 1833 wird Michael Toller auf dem „Döringischen Gut“ genannt, denn im selben Jahr sterben zwei Kinder von ihm an den Pocken. Im Jahr 1736 geschieht ein Unglück im Hof. Der Culmitzschener Pfarrer hielt dasselbe in folgenden Zeilen fest: „... am 01. Februar vormittags zwischen 8 und 9 Uhr ist Johann Adam Oehlmann von Gonditzsch (?) mit seinem Herrn, dem Hauptmann von Helldorf (als Knecht in Diensten), in Kleinkundorf bei Frau Rittmeisterin von Döring gewesen. Sie wollten ihre Reise gerade fortsetzen, da schoss Oehlmann ganz unvermittelt eine Pistole ab und traf sich damit in den Unterleib. Man schickte sofort nach mir, doch ich kam zu spät zu der Absolution und um das heilige Abendmahl zu zelebrieren ... der Verunglückte verstarb aber in kurzer Zeit unter vielen Schmerzen wurde den Tag darauf auf den Gottesacker in Culmitzsch zur Erde bestattet ...“

Aus dem Jahr 1756 gibt es eine Aufstellung aller Kleinkundorfer Einwohner, welche Anspannvieh besitzen. Darin wird festgelegt, dass das Vieh angespannt werden muss, beim Fortschaffen von einquartiertem Militär im Ort. Frau Rittmeisterin Döring hat nach der Liste 2 Ochsen zu stellen.

1760 wird Frau Rittmeisterin zum 2. Mal Witwe, denn ihr Mann stirbt an einer zurückgeschlagenen Gicht. 2 Jahre später verkauft die Witwe wegen Alter und „Unvermögens“ das Gut an Hans Georg Trömel aus Großkundorf für 4000 Gulden. Der Kauf wird im Beisein des Culmitzschener Richters Christoph Scheffel und des Schöffen Georg Piehler, ebendaher, zu Stande gebracht. Anwesend bei dem Verkauf ist auch der Dorfrichter und Bürgermeister Georg Jehnert aus Kleinkundorf. Trömel hat im Jahr 1770 als Pächter Christoph Langbein eingesetzt (ein Auswärtiger).

1771 kommt es bei Hans Georg Trömel zum Konkurs, vielleicht auch wegen des großen Brandes, welcher alle Ställe und Nebengebäude verzehrt hatte. Nur das steinerne Haupthaus entging der Gefahr. Mitte dieses Jahres wird das Gut öffentlich zur Versteigerung angeboten. Es finden sich vier Kaufwillige ein, doch nur ein gewisser Johann Michaelis, ehemaliger Pächter zu Culm im Reußischen, gibt als einziger ein Gebot von 1500 Talern ab. Er wurde aufgefordert, noch 100 Taler zuzulegen, da das Gut doch jederzeit 4000 Taler wert sei! Der Kauf wird im Juli abgeschlossen.

Bereits im September 1771 wird das Gut weiter veräußert an Johann Gottlieb Rose. Johann Gottlieb Rose stammt aus Reudnitz. Er hatte bis 1771 das Rittergut in Culmitzsch gepachtet und zog jetzt mit seiner Frau, eine geborene Vollrath, auch aus Reudnitz, nach Kleinkundorf.

Im folgenden Jahr wird auch das Gut in Kleinkundorf das erste Mal als „Freigut“ genannt (das Haus ist frei von Abgaben an die ehemalige Gutsherrschaft in Culmitzsch). In Kleinkundorf werden der Familie 8 Kinder geboren. 5 Jungen tragen als ersten Vornamen Johann und die drei Mädchen heißen mit dem ersten Vornamen Johanna.

G. Benkel, Stadtarchiv, Heimat- und Geschichtsverein

– Fortsetzung folgt –

Mein Heimatort

NEUES AUS DEM STADTARCHIV

Das ehemalige „Freigut“ in Kleinkundorf

– Fortsetzung –

1721 wird der 5. Sohn aus 2. Ehe des Heinrich Bernhard, dessen 9. Sohn, hier geboren. 1730 ist er in Berlin in einer Militärschule. 1738 ist er Fähnleinführer-Sergeant im Regiment von Wilcke. 1745 wird er Fähnrich und 1749 Premierleutnant. Er war zweimal verheiratet und hatte in beiden Ehen keine Kinder. 1818 starb er in Dresden mit 79 Jahren an Entkräftung. Alle 4 hier genannten Söhne sind nie wieder in ihre Heimat nach Kleinkundorf zurückgekehrt. Im Jahr 1696 war das Anwesen im Besitz eines Herrn von Döring.

(Der Culmitzschener Pfarrer schreibt im Jahr 1828 in die Kirchenchronik: „... machte man auf dem Gottesacker eine Entdeckung, denn als man für einen Culmitzschener Einwohner ein Grab anlegen wollte, fand sich ein altes gemauertes Grab vor, in dem ein Herr von Döring gelegen hatte, der ehemals Besitzer des Gutes in Kleinkundorf gewesen war. Die Schrift war noch ganz leserlich und gab die Jahreszahl 1696 an ...“

Im Jahr 1721 hat Bernhard von Watzdorff, entweder bei dem Neubau des steinernen Hauses oder bei einer umfangreichen Renovierung (?) den weiter vorn schon erwähnten Torbogenstein über der großen Toreinfahrt einfügen lassen.

Die Großbuchstaben bedeuten in ihrer ausgeschriebenen Form

HEINRICH BERNHARD
VON WATZDORFF * 1721



Sonstige Mitteilungen

Ferienfreizeit Winter 2017 Sozialraumteam „Südost“

Angebote der Kreissportjugend im Sozialraum „Südost“ in den Winterferien 2017

Dienstag, den 7. Februar 2017 (09.30 – 11.30 Uhr)

- In der Turnhalle geht es rund!
- Sport, Spiel und Spaß in der Sportschule „Kurt Rödel“
- Hüpfburg, verschiedene Sportangebote
- Sportsachen nicht vergessen

Mittwoch, den 8. Februar 2017 (9.30 – 15.45 Uhr)

- Auf ins Planetarium nach Jena
- „Entdecker des Himmels“
- anschließender Stadtbummel
- Abfahrt: 9.30 Uhr Sportschule „Kurt Rödel“ Greiz
- (weitere Einstiegsorte möglich, bitte erfragen)
- Rückankunft: ca. 15.45 Uhr an der Sportschule
- Kosten: 6 Euro (inkl. Eintritt und Transport)
- Bitte Elternerklärung und Verpflegung mitbringen
- Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Donnerstag, den 8. Februar 2017 (10.00 – 12.00 Uhr)

- Eislaufbahn in Greiz-Aubachtal
- Wir lassen die Kufen flitzen!
- Eintritt kostenlos!! – Gebühren für Schlittschuhe fallen an!!



**ANMELDUNG FÜR VERANSTALTUNGEN BITTE
BIS 27.01.2017 !**

Informationen und Anmeldung bei Daniel Kulhanek,
Jugendportkoordinator im Sozialraum „Südost“ über die
Telefonnummern 03661 – 479006 / 0151 – 57390843
oder E-Mail: jugendarbeit-grz@gmx.de

Wertstoff- und Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster

Im Moment geschlossen!

Der Wiedereröffnungstermin wird
schnellstmöglich bekannt gegeben.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **0180 – 590 80 77** zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzelnummern sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.
Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich
Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt:
Stadt Berga - Am Markt 2 - 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer
Satz, Gestaltung und Druck:
Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. - Burgstraße 10 - 07570 Weida
Anzeigen: M. Ulrich
Telefon: 036603.5530 - Fax: 036603.5535 - E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.
Gerichtsstand ist Greiz.
Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

*© designed by Freepik.com

Die nächste Ausgabe erscheint am 22. Februar 2017

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist
am Montag, dem 13. Februar 2017.**



Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 036603/71532
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



14.990,- €

Kraftstoffverbrauch: 5,3 l/100 km (kombiniert), 6,6 l/100 km (innerorts), 4,7 l/100 km (außerorts); Co₂-Emissionen: 125 g/km (kombiniert)

Ford EcoSport 1.0 EcoBoost Titanium

EZ: 05/2015, 92 kW (125 PS), 20 km,
Benzin, Schwarz Metallic, ABS, Radio,
elektrische Fensterheber, Alufelgen,
Alarmanlage, Nebelscheinwerfer,
Dachreling, Klimaautomatik, Bordcomputer,
Multifunktionslenkrad, Tagfahrlicht,
elektrische Seitenspiegel, CD, Armlehne,
Lederlenkrad, Lordosenstütze

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt Bahnhofstr. 21
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht



Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter

Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga

www.bestattung-francke.de

Mitglied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.



Danksagung

Tief bewegt von der überaus großen Anteilnahme, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma, Schwägerin und Tante

Frau

Ruth Geiler

geb. Hoberg

entgegengebracht wurden, möchten wir Danke sagen.

Danke an alle, die ihr nahestanden und noch gern an sie denken, für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für Geldzuwendungen, Blumen und für die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Koroknai, Marions Pflegedienst, Herrn Pfarrer Platz, der Gaststätte „Am Töpferberg“ sowie dem Bestattungshaus Francke.

In Trauer, Liebe und Dankbarkeit

Jens Kanes

im Namen aller Anverwandten

Dittersdorf, im Dezember 2016

KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel

Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952

Hauskauf/-verkauf,
Erbschaft, Schenkung,
eigene Vermögensübersicht, ...

Immobilienbewertung

Geprüfter Sachverständiger
Ralph Kündiger

Tel.: 03661-6859064

www.kuendiger-gutachten.de

*Bergaer
Zeitung
lesen –
informiert sein!*



Danksagung

Du warst im Leben so bescheiden,
schlicht und einfach lebstest du,
mit allem warst du stets zufrieden,
hab Dank und schlaf in stiller Ruh'.

Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Güte
ist unsere liebe Mutter

Frau

Franziska Wolf

* 19.04.1932

† 18.12.2016

friedlich eingeschlafen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme,
durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
danken wir herzlich allen Verwandten und
Bekannten.

Besonderer Dank gilt dem gesamten Team des
Pflegeheimes in Neumühle.

In stiller Trauer

Norbert Wolf

im Namen aller Angehörigen

Berga/Elster, im Dezember 2016

**D
A
N
K
E**

Nachdem wir von unserem lieben
Entschlafenen

Herrn

Wilhelm Schubert

Abschied genommen haben,
möchten wir uns für die
außerordentliche Anteilnahme
in Wort und Schrift ganz herzlich
bedanken.

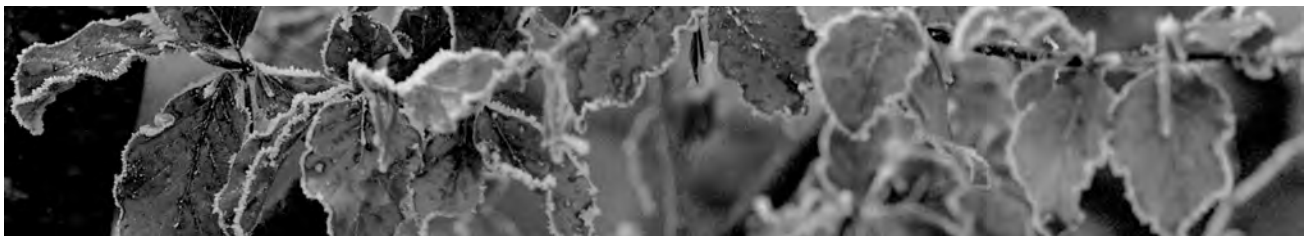
In Dankbarkeit

Dr. Ingmar Schubert

Malwine Schubert

im Namen aller Anverwandten

Berga, im Dezember 2016





Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine bleibende Heimat
gefunden,
so lebe ich in Euch weiter.

Ich habe mein Liebstes verloren.

Meine herzensgute liebe Frau, unsere gute
Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Elisabeth Lippoldt

geb. Stransky

* 30.07.1925

† 02.01.2017

hat ihre Augen für immer geschlossen.

In Liebe und Dankbarkeit

dein Mann Edgar

deine Söhne Romeo mit Christel

Jonny mit Bärbel

deine Enkel Mike, Maik und Florian

Albersdorf, Wernsdorf, Krölpa, Malaga und Saalfeld,
im Januar 2017

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida

Telefon: 036603/6 32 03

Telefax: 036603/6 31 29

E-Mail: kanzlei-haase@t-online.de

— Hotel & Gaststube —



**Wir wünschen allen Lesern
viel Glück und Gesundheit für 2017
und freuen uns auf Ihren Besuch.**

Familie Claußner

Telefon: 03 66 23/22 86 23
www.herrenhaus-markersdorf.de

Fachbetrieb der Dachdeckerinnung

**GEBR. WAGNER
BEDACHUNG**

Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida / Thür.

Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

www.wagner-bedachung-weida.de



Herzlichen Dank

Bei allen Helfern sowie kleinen und großen Gratulanten, die uns anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

mit so vielen guten Wünschen, schönen Geschenken, Liedern und viel Herzlichkeit bedachten, möchten wir uns ganz lieb bedanken.

Wir wünschen unseren Verwandten, Freunden und guten Nachbarn Gesundheit im neuen Jahr und eine fröhliche Einkehr auf unserer neuen Gartenbank.

Bärbel & Gerhard Reinhardt

Wolfersdorf, im Dezember 2016



Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

EISERNEN HOCHZEIT

möchten wir uns herzlich bei unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Gaststätte „Lucius“ in Großkundorf für die gute Bewirtung.

Siglinde und Günther Höft

Obergeißendorf, im Dezember 2016





Die 5. Jahreszeit hat begonnen!!!

Der Karnevalshop in der 1. Etage ist wieder geöffnet!

- ca. 600 Kostüme, Zubehör in verschiedenen Ausführungen
- Hüte, Schminke, Accessoires
- Bei der Ausstattung von Garden und Karnevaltruppen sind wir gern behilflich.

Orlagasse 31
07806 Neustadt/Orla
Tel. 03 64 81 / 83 68 11

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Parkmöglichkeiten direkt am Geschäft!

Spiel- und Schreibwaren Döpel



Inh. Ronny Hoffmann
Meisterbetrieb
MEDER
Ofen- & Kaminbau
seit 1375

Karl-Marx-Str. 8 · 07570 Weida
Tel.: **036603/62985**
www.ofenbau-meder.de

Verkauf,
Beratung,
Planung
und Aus-
führung

*Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr
und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen!*

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpöhlitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir
haben
für
Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.:	7.00 - 14.00 Uhr
	17.00 - 21.00 Uhr
Do.	7.00 - 14.00 Uhr
Freitag:	Ruhetag
Sa. - So.	8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung	

September - April KARPFENSAISON

(tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)



Wir wünschen
allen Leserinnen und Lesern

ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2017.

Ihre Druckerei Wüst



AUFBAU
einfach besser wohnen

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH IN UNSEREN GESCHÄFTSSTELLEN:

Goethestr. 6, 07545 Gera | Lusaner Str. 24, 07549 Gera

BESICHTIGUNGEN: Mo. - Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

1-RAUM-WOHNUNG

Z25 WOHNEN+

Zeulsdorfer Str. 25 / 2. OG
Gera-Lusan / 35,33 m²

- Barriere reduziert, Erstbezug, Bad mit ebenerdiger Dusche, Schlafnische, verglaster Balkon, Hauswirtschaftsraum mit Anschluss Waschmaschine, Aufzüge
- **In der Nähe:** Begegnungsstätte, Ansprechpartner vor Ort, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
197,85 € (zzgl. 101,40 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1984, 133 kWh/(m²a), Fernwärme

3-RAUM-WOHNUNG

RUHIGE WOHLNAGE

Prof.-Simmel-Str. 27 / 3. OG
Gera-Debschwitz / 59,95 m²

- Bezugsfertig, Küche und Bad mit Fenster, modern gefliestes Bad mit Wanne, Balkon, Belag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Schule, Kindergarten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
293,76 € (zzgl. 128,89 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1961, 78 kWh/(m²a), Erdgas

1-RAUM-WOHNUNG

JUNGES WOHNEN „SEKT“

Berliner Str. 8 / 1. OG
Gera-Stadtmitte / 49,15 m²

- Wohnzimmer mit Schlafnische, Küche mit Fenster, gefliestes Bad mit Wanne
- **In der Nähe:** Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Stellplatz möglich
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
226,09 € (zzgl. 105,67 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1920, 121 kWh/(m²a), Erdgas

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

... und keinen einzigen Tag möchte ich missen.

*Du zauberst mir jeden Tag
ein Lächeln ins Gesicht und machst mich
unsagbar glücklich.*

*Meine Liebe zu Dir ist unbeschreiblich,
denn Du bist mein größtes Glück.*

*Du bist ein wundervoller Mann ...
mein Mann ...*

*Ich liebe Dich ...
Deine Stephanie*

15 Jahre - 5481 Tage

15 Jahre - 5481 Tage

*Obergeißendorf,
im Januar 2017*

2017
HONDA CIVIC

Erwarten Sie viel.
Denn am 18. März feiert der komplett neu
entwickelte Honda Civic seine Premiere.

JETZT SCHON INFORMIEREN
WWW.HONDA-GERA.DE



HONDA
The Power of Dreams



IHR HONDA AUTOHAUS

Wund H Autohaus GmbH & Co. KG
 07548 Gera - Hinter dem Südbahnhof 11
 Tel.: 03 65 / 55 20 549 - www.honda-gera.de
 07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86
 Tel.: 03 66 02 / 34 599 - www.honda-ronneburg.de

Kraftstoffverbrauch Civic 2017 in l/100 km: innerorts 8,6-6,4; außerorts 5,3-3,9; kombiniert 6,5-4,8. CO2-Emission in g/km: 149-109.
 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

Steinweg 15 • Greiz
Telefon: (0 36 61) 4 28 12
www.glueck-auf-greiz.de

Wohnungsgenossenschaft



„Glück Auf“ eG

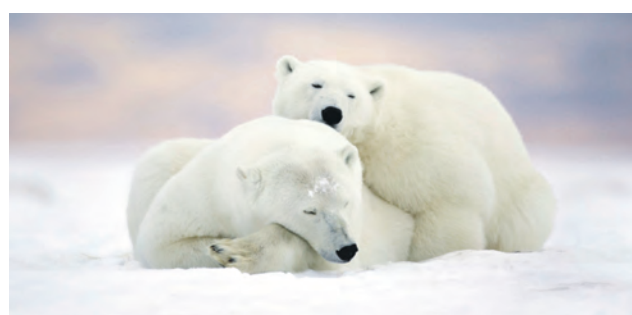
Wir vermieten in Greiz, Teichwolframsdorf und Hohenleuben.

**DAS SIND JA
SCHÖNE
AUSSICHTEN**

Viele unserer
Wohnungen verfügen
über einen schönen
Balkon



Das Wohngebiet Greiz bietet sämtliche Nahversorgungsmöglichkeiten wie med. Grundversorgung, vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Kindergarten – Parkflächen direkt vor Ort!





DIE WICHTIGE ERGOTHERAPIE

Christiane Wicht
Platz der Freiheit 4
07570 Weida

Tel.: 036603 - 238 890

Termine nach tel. Vereinbarung.
Haus- & Heimbesuche möglich.



IHRE BOTSCHAFT
AUF PLANE

Planenmaterial incl. Druck, Saum und Ösen

Gerüst-Planen	ab 10,- Eur je qm
Bauzaunplane (3,40 x 1,70m Mesh)	ab 45,- Eur je Plane
Werbebanner (Frontlit)	ab 10,- Eur je qm

www.werbedruck-gera.de, werbedruck-gera@gmx.de, Tel.: 0171-98 54 125





Deko Mobil

Inh.: Frank Schlegel · Lindenstraße 65 b · 07580 Seelingstädt

■ Fußbodenverlegearbeiten

■ Polsterarbeiten

■ Gardinen

■ Sonnenschutz

Montag - Freitag 10:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 036608/21740 · www.deko-mobil.de

Kostenloses Aufmaß und individuelle Beratung bei Ihnen zu Hause!



Heizöl und Kohle
schon bestellt?

René
SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst

☎ 036622 / 51869